



FDP-Gruppe im Rat der Stadt Hagen  
Rathausstr. 11  
Trakt B, Raum 201  
58095 Hagen

Tel.: 02331-2072380  
Fax: 02331-2072091  
Mail: [kontakt@fdp-gruppe-hagen.de](mailto:kontakt@fdp-gruppe-hagen.de)  
Web: [www.fdp-gruppe-hagen.de](http://www.fdp-gruppe-hagen.de)

**FDP-Gruppe • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen**

An den  
Bezirksbürgermeister Hagen Mitte  
Ralf Quardt  
Im Haus

Hagen, 20.10.2024

**Betreff: „Verkehrssicherheit Henry-van-de-Velde Grundschule“ – Bezirksvertretung Hagen Mitte, 29.10.2024**

Sehr geehrter Herr Quardt,

hiermit stelle ich folgende Anfrage zur Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Hagen Mitte am 29.10.2024 gem. §5 GO:

Anfrage

1. Ist es im Bereich der Henry-van-de-Velde Grundschule, insbesondere an den angrenzenden Straßen Blücherstraße, Yorckstraße und Lützowstraße in den vergangenen Jahren zu Verkehrsunfällen unter Beteiligung von (Schul)-kindern, mit oder ohne Personenschaden gekommen?
2. Sieht die Verwaltung in diesem Bereich eine erhöhte Gefährdung von (Schul)-kindern durch die hohe Verkehrsbelastung der genannten Straßen?
3. Welche Maßnahmen ließen sich aus Sicht der Verwaltung ergreifen um die Sicherheit von (Schul)-kindern subjektiv und objektiv zu verbessern?
4. Ist eine Verstärkung der Straßenbeleuchtung im Bereich der Schule aus Sicht der Verwaltung angebracht?
5. Ist es aus Sicht der Verwaltung möglich einen Fußgängerüberweg im Kreuzungsbereich der Lützowstraße, Yorckstraße und Holbeinstraße einzurichten, um eine sichere Querung zu ermöglichen?
6. Sind im Bereich des Ausweichstandortes auf dem ehemaligen Post SV Sportplatz konkrete Sicherheitsmaßnahmen (z.B. Umzäunung) geplant, um ein unkontrolliertes Betreten und Verlassen des Geländes, insbesondere in Richtung der stark befahrenen Straße „Am Sportpark“ zu verhindern?

Ich bitte um schriftliche Beantwortung der Anfrage.

### Begründung

Ich wurde von Eltern auf die Verkehrssituation im Bereich der Henry-van-de-Velde Grundschule sowohl am eigentlichen Schulstandort an der Blücherstraße als auch am Ausweichstandort auf dem ehemaligen Gelände des Post SV angesprochen. In beiden Fällen befürchten die Eltern eine Einschränkung oder Gefährdung der Sicherheit ihrer Kinder durch die benachbarten, stark befahrenen Straßen. Am Standort Lützowstraße ist die Einsehbarkeit der Straßen durch das beidseitige Parken und eine begrenzte Ausleuchtung, vornehmlich in den Wintermonaten, eingeschränkt. Am Post SV Gelände wird vor allem die offene Zugänglichkeit der benachbarten vierspurigen Straße „Am Sportpark“ als problematisch angesehen. Ich bitte daher die Verwaltung um Beantwortung der gestellten Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Graf  
Einzelmitglied der FDP

f.d.R. Daniel George  
Geschäftsführer